

Modulkatalog Master of Arts

429 Sport Governance

PO-Version 2022

Inhaltsverzeichnis

	Erläuterung zum Modulkatalog	2
	Sprachanforderungen	3
BW 13.2	Vertiefungsmodul Organisation, Verhalten in Organisationen, Führung und Human Resource Management	4
MAPOL 310	Politische Soziologie	6
MAPOL 340	Vergleich politischer Systeme und Politikfelder	8
MW11.2	Marketing Mix Policies	10
MW13.1	Organisationstheorien	11
MW13.2	Organisationsstrukturen	13
MW13.3	Organisationaler Wandel	14
MW13.4	Seminar Organisation	15
SG-EXK	Exkursion	17
SG-GAE	Grundlagen der Angewandten Ethik	19
SG-GGOV	Good Governance und Ethik im Sport	20
SG-GRU	Grundlagen der Sport Governance	22
SG-MSP0	Struktur und Analyse der Märkte im Sport	24
SG-POL1	Politische Systeme	26
SG-POL2	Politökonomische Theorieansätze	28
SG-RSO	Regulierung von Sportorganisationen	30
SG-SSG	Spezialprobleme in Sport Governance	32
SG-MAA	Masterarbeit	34
	Abkürzungen	35

Hinweis : Hinweis: Prüfungen, den Prüfungen zugeordnete Lehrveranstaltungen sowie Prüfungstermine können in Friedolin unter dem Menüpunkt "Modulkataloge" eingesehen werden. Nach Login wählen Sie dazu bitte Abschluss, Studiengang und Modul. Unmittelbar eingearbeitete Änderungen werden dort zeitnah dargestellt.

Erläuterung zum Modulkatalog

Das Studium im Master Sport Governance beinhaltet neben einer Masterarbeit (30 LP) weitere 9 Pflichtmodule sowie 2 Wahlpflichtbereiche. Den Wahlpflichtbereichen werden folgende Wahlpflichtmodule zugeordnet:

Wahlpflichtbereich		Wählbare Module
Politische Systeme	1 aus 3	SG-POL1 Politische Systeme, 10 LP MAPOL 310 Politische Soziologie, 10 LP MAPOL 340 Vergleich Politischer Systeme und Politikfelder, 10 LP
Organisationslehre	2 aus 5	BW 13.2 'Organisation, Verhalten in Organisationen, Führung und Human Resource Management', 6 LP MW 13.1 'Organisationstheorien', 6 LP MW 13.2 'Organisationsstrukturen', 6 LP MW 13.3 'Organisationaler Wandel', 6 LP MW 13.4 'Seminar Organisation', 6 LP

Sprachanforderungen

Sprachanforderungen

gemäß Studienordnung der Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften für das Fach Sport Governance mit dem Abschluss Master of Arts (M.A.)

Für ein erfolgreiches Studium sind gute Kenntnisse in der englischen und deutschen Sprache erforderlich. Von allen Bewerberinnen und Bewerbern ist das Englisch-Level B 1 gemäß Europäischem Referenzrahmen mittels eines international anerkannten Zertifikats oder mehrjähriger Teilnahme am schulischen Unterricht nachzuweisen. Der Englisch-Nachweis kann über das Abiturzeugnis geführt werden, wenn Unterricht in den Klassen 5-10 (ohne Abiturprüfung), Unterricht in den Klassen 7-12 (ohne Abiturprüfung) oder Unterricht in den Klassen 9-12 (mit Abiturprüfung) ausgewiesen wird. Die Nachweispflicht entfällt für Bewerber, die ihre Hochschulzugangsberechtigung oder ihren letzten Hochschulabschluss in englischer Sprache erworben haben oder einen einjährigen Aufenthalt im englischsprachigen Ausland absolviert haben. In Zweifelsfällen entscheidet der Masterzulassungsausschuss über das Vorliegen hinreichender Englischkenntnisse. Von Bewerberinnen und Bewerbern mit ausländischer Hochschulzugangsberechtigung ist zudem in der Regel ein Nachweis ausreichender Deutschkenntnisse auf der Niveaustufe DSH-2 (Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang) zu erbringen.

Modul BW 13.2 Vertiefungsmodul Organisation, Verhalten in Organisationen, Führung und Human Resource Management	
Modulcode	BW 13.2
Modultitel (deutsch)	Vertiefungsmodul Organisation, Verhalten in Organisationen, Führung und Human Resource Management
Modultitel (englisch)	Specialisation Module Organization, Organizational Behavior, Leadership and Human Resource Management
Modul-Verantwortliche/r	<i>Professor Dr. Peter Walgenbach</i>
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BW 13.3 Seminar Organisation, Führung und Human Resource Management
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Im Studiengang Wirtschaftswissenschaften (B.Sc.): Wahlpflichtmodul, Pflichtmodul in den Studienschwerpunkten Strategy, Management and Marketing. Im Studiengang Betriebswirtschaftslehre für Ingenieure und Naturwissenschaftler (M.Sc.): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	3 SWS VL, 1 SWS Ü
Leistungspunkte (ECTS credits)	6 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	180 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Vertiefte Kenntnisse in den Bereichen Organisation, Führung und Human Resource Management.
Lern- und Qualifikationsziele	Vermittlung von vertieften theoriebasierten und anwendungsorientierten Kenntnissen aus den Bereichen Organisation, Verhalten in Organisationen, Führung und Management der Humanaressourcen, wie sie von AbsolventInnen eines wirtschaftswissenschaftlichen Bachelorprogramms bei einem Einsatz als Führungskraft benötigt werden.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	keine
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur (100 %) oder äquivalente Prüfungsleistung (die Form dieser Prüfungsleistung wird vor Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben)

Zusätzliche Informationen zum Modul	Erwartete Vorkenntnisse: Im Studiengang Wirtschaftswissenschaften (B.Sc.): BW13.1 Basismodul Organisation, Führung und Human Resource Management; Im Studiengang Betriebswirtschaftslehre für Ingenieure und Naturwissenschaftler (M.Sc.): BW13.4 Basismodul
Empfohlene Literatur	Die relevante Literatur wird zu Beginn des jeweiligen Semesters bekanntgegeben.

Modul MAPOL 310 Politische Soziologie	
Modulcode	MAPOL 310
Modultitel (deutsch)	Politische Soziologie
Modultitel (englisch)	Political Sociology
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Marion Reiser
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	129 M.A. Politikwissenschaft: keine 147 Lehramt Gymnasium Sozialkunde: keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	129 M.A. Politikwissenschaft: keine 147 Lehramt Gymnasium Sozialkunde: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	129 M.A. Politikwissenschaft: Wahlpflichtmodul (im Spezialisierungsbereich Demokratie, Staat und Gesellschaft) 147 Lehramt Gymnasium Sozialkunde: Wahlmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	a.) Seminar (2 SWS), Seminar (2 SWS), Selbststudium oder b.) Vorlesung (2 SWS), Seminar (2 SWS), Selbststudium
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul beschäftigt sich aus einer forschungsorientierten Perspektive mit zentralen theoretischen Ansätzen, methodischen Zugängen sowie Problem- und Fragestellungen der Politischen Soziologie. Zu den inhaltlichen Schwerpunkten zählen daher neben konzeptionellen Schlüsselbegriffen (u.a. Macht, Herrschaft, Autorität, Legitimität), Theorien (u.a. Theorien der Demokratie, Pluralismus, Korporatismus) und Methoden auch gleichermaßen traditionelle wie neuere Forschungszweige der Politischen Soziologie (Politische Kultur- und Einstellungsforschung; Werte und Wertewandel; Repräsentationsforschung; Wahlsoziologie und -forschung; politische Partizipation; Elitenforschung; Politische Parteien- und Verbändeforschung; Politische Kommunikation, Politische Sozialisation und Bildung).
Lern- und Qualifikationsziele	Das Modul dient dazu, die Studierenden mit zentralen Fragen, aktuellen Forschungsdebatten und konzeptionellen Neuentwicklungen in der politischen Soziologie vertraut zu machen. Dabei sollen die Studierenden ihre analytischen Fähigkeiten weiterentwickeln, ihre methodischen Fertigkeiten ausbauen und ihre theoretischen Kenntnisse vertiefen.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	--
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	<p>a.) Ein Seminar wird mit einer großen Prüfungsleistung (Hausarbeit) abgeschlossen (70% der Modulnote), das andere mit einer kleinen Prüfungsleistung (z.B. Klausur, take-home exam, Essay) (30% der Modulnote). Jede Teilmodulprüfung muss bestanden sein.</p> <p>b.) Das Seminar wird mit einer großen Prüfungsleistung (Hausarbeit) abgeschlossen (70% der Modulnote), die Vorlesung mit einer kleinen Prüfungsleistung (z.B. Klausur, take-home exam, Essay) (30% der Modulnote). Jede Teilmodulprüfung muss bestanden sein.</p>
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	<p>Amenta, Edwin/ Nash, Kate/ Scott, Alan (Hrsg.) (2012): The Wiley Blackwell Companion to Political Sociology, Wiley Blackwell: New York.</p> <p>Kaina, Viktoria/ Römmele, Andrea (2009): Politische Soziologie. Ein Studienbuch, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.</p> <p>Rattinger, Hans (2009): Einführung in die Politische Soziologie, München: Oldenbourg.</p>
Unterrichtssprache	--

Modul MAPOL 340 Vergleich politischer Systeme und Politikfelder	
Modulcode	MAPOL 340
Modultitel (deutsch)	Vergleich politischer Systeme und Politikfelder
Modultitel (englisch)	Comparing Political Systems and Policies
Modul-Verantwortliche/r	apl. Prof. Dr. Torsten Oppeland
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	129 M.A. Politikwissenschaft: keine 147 Lehramt Gymnasium Sozialkunde: keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	129 M.A. Politikwissenschaft: keine 147 Lehramt Gymnasium Sozialkunde: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	129 M.A. Politikwissenschaft: Wahlpflichtmodul (im Spezialisierungsbereich Demokratie, Staat und Gesellschaft) 147 Lehramt Gymnasium Sozialkunde: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	Sommersemester, ggf. auch Wintersemester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	a) 1 Vorlesung und 1 Seminar (je 2 SWS), oder: b) Seminar und Seminar (je 2 SWS), Selbststudium
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul thematisiert forschungsorientiert und theoriegeleitet zentrale Themen und Problemstellungen aus dem Gebiet der Polity- und der Policy-Forschung. Dabei geht es je nach Schwerpunktsetzung (a) um grundlegende Probleme der Stabilität und Kontinuität bzw. der Transformation politischer Systeme (was sowohl Demokratien wie auch Autokratien einschließt) oder (b) grundlegende Elemente politischer Systeme (z.B. Regierungen, Parlamente, Parteien) oder (c) um einzelne Policy-Bereiche und deren Behandlung in unterschiedlichen politischen Systemen.
Lern- und Qualifikationsziele	Das Modul dient dazu, die Studierenden mit aktuellen Forschungsdebatten spezieller Forschungsbereiche des Vergleichs politischer Systeme und Politikfelder vertraut zu machen. Die Studierenden erhalten einen Überblick über diesen Spezialbereich (Entwicklung der Forschung, Kenntnis zentraler Texte und Analysemethoden) und vertiefen unter Anleitung im Rahmen eines Seminars ihre Forschungs-, Präsentations-, Diskussions- und Argumentationskompetenz.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	--
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	<p>a.) Das Seminar wird mit einer großen Prüfungsleistung (Hausarbeit) abgeschlossen (70% der Modulnote), die Vorlesung mit einer kleinen Prüfungsleistung (i.d.R. Klausur) (30% der Modulnote). Jede Teilmodulprüfung muss bestanden sein.</p> <p>b.) Ein Seminar wird mit einer großen Prüfungsleistung (Hausarbeit) abgeschlossen (70% der Modulnote), das andere mit einer kleinen Prüfungsleistung (z.B. Klausur, take-home exam, Essay) (30% der Modulnote). Jede Teilmodulprüfung muss bestanden sein.</p>
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	<p>Hans-Joachim Lauth/ Gert Pickel/ Susanne Pickel, Vergleich Politischer Systeme, Paderborn: Schöningh 2014.</p> <p>Hans-Joachim Lauth/ Marianne Knauer/ Gert Pickel (Hgg.), Handbuch Vergleichende Politikwissenschaft, Wiesbaden: Springer 2016 (https://doi.org/10.1007/978-3-658-02338-6)</p>
Unterrichtssprache	--

Modul MW11.2 Marketing Mix Policies	
Modulcode	MW11.2
Modultitel (deutsch)	Marketing Mix Policies
Modultitel (englisch)	Marketing Mix Policies
Modul-Verantwortliche/r	N.N.
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	BW11.1 und BW11.2
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	021 M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, 179 M.Sc. Betriebswirtschaftslehre für Ingenieure und Naturwissenschaftler, 684 M.Sc. Economics, 277M.Sc. Wirtschaftsinformatik, 276 M.Sc. Wirtschaftsmathematik, 181 M.Sc./ M.Ed. Wirtschaftspädagogik: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	V, Ü
Leistungspunkte (ECTS credits)	6 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	180 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Vertiefung von Marketingproblemstellungen. Es werden aufbauend auf grundlegenden Kenntnissen des Bachelor-Studiums u.a. folgende Themengebiete behandelt: Markenstrategien, Markencontrolling, Innovationsentscheidungen, Preisstrategien, Internationalisierungsentscheidungen, Marketing Metriken
Lern- und Qualifikationsziele	Vertieftes Verständnis von unterschiedlichen strategischen und operativen Marketingproblemstellungen. Kenntnis relevanter problemadäquater Lösungskonzepte
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	keine
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	60-minütige Klausur 100%
Empfohlene Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben
Unterrichtssprache	Deutsch

Modul MW13.1 Organisationstheorien	
Modulcode	MW13.1
Modultitel (deutsch)	Organisationstheorien
Modultitel (englisch)	Organization Theory
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Peter Walgenbach
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	MW13.4
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	149 M.A. Soziologie, 021 M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, 179 M.Sc. Betriebswirtschaftslehre für Ingenieure und Naturwissenschaftler, 276 M.Sc. Wirtschaftsmathematik, 830 M.A. Interkulturelle Personalentwicklung und Kommunikationsmanagement, 181 M.Sc./M.Ed. Wirtschaftspädagogik, 729 M.A. International Organisations and Crisis Management: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	-
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	V, Ü
Leistungspunkte (ECTS credits)	6 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	180 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In diesem Modul werden vertiefte Kenntnisse über die derzeit international führenden Organisationstheorien vermittelt.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, mithilfe von Organisationstheorien ein vertieftes Verständnis von Organisationen zu entwickeln. Sie sollen darüber hinaus befähigt werden, den Erklärungswert von Theorien zu beurteilen. Weiterhin sollen die Studierenden an die systematische Analyse von wissenschaftlichen Texten herangeführt werden. Dabei werden insbesondere Texte aus hochrangigen internationalen Journalen mit Blick auf ihren Aufbau, ihre Struktur und ihre Argumentationsmuster analysiert.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	keine
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	60-minütige Klausur 100 % (oder anteiliger Einbezug einer oder mehrerer bewerteter Übungsleistungen; Form und Anteil dieser Leistungen werden vor Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben)

Empfohlene Literatur	Die relevante Literatur wird zu Beginn des jeweiligen Semesters bekanntgegeben.
Unterrichtssprache	Deutsch

Modul MW13.2 Organisationsstrukturen	
Modulcode	MW13.2
Modultitel (deutsch)	Organisationsstrukturen
Modultitel (englisch)	Organization Design
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Peter Walgenbach
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	-
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	MW13.4
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	149 M.A. Soziologie, 021 M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, 179 M.Sc. Betriebswirtschaftslehre für Ingenieure und Naturwissenschaftler, 684 M.Sc. Economics, 277 M.Sc. Wirtschaftsinformatik, 276 M.Sc. Wirtschaftsmathematik, 181 M.Sc./M.Ed. Wirtschaftspädagogik, 729 M.A. International Organisations and Crisis Management: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	-
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	V, Ü
Leistungspunkte (ECTS credits)	6 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	180 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In dieser Veranstaltung werden tief gehende Kenntnisse über den strukturellen Aufbau von Organisationen vermittelt.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden sollen ein tief gehendes Verständnis vom Aufbau und der Funktionsweise von Organisationen erwerben. Weiterhin sollen die Studierenden an die systematische Analyse von wissenschaftlichen Texten herangeführt werden. Dabei werden insbesondere Texte aus hochrangigen internationalen Journalen mit Blick auf ihren Aufbau, ihre Struktur und ihre Argumentationsmuster analysiert.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	60-minütige Klausur 100 % (oder anteiliger Einbezug einer oder mehrerer bewerteter Übungsleistungen; Form und Anteil dieser Leistungen werden vor Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben)
Empfohlene Literatur	Die relevante Literatur wird zu Beginn des jeweiligen Semesters bekanntgegeben.
Unterrichtssprache	Deutsch

Modul MW13.3 Organisationaler Wandel	
Modulcode	MW13.3
Modultitel (deutsch)	Organisationaler Wandel
Modultitel (englisch)	Change Management
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Peter Walgenbach
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	-
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	MW13.1 und/oder MW13.2
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	021 M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, 179 M.Sc. Betriebswirtschaftslehre für Ingenieure und Naturwissenschaftler, 276 M.Sc. Wirtschaftsmathematik, 181 M.Sc./M.Ed. Wirtschaftspädagogik, 729 M.A. International Organisations and Crisis Management: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	-
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	V, Ü
Leistungspunkte (ECTS credits)	6 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	180 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In dieser Veranstaltung werden Auslöser organisationalen Wandels beleuchtet und Konzepte des Change Managements diskutiert.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden sollen ein vertieftes Verständnis des Wandels von Organisationen erwerben. Darüber hinaus sollen sie anhand von konkreten Fällen Lösungen zur Behebung von organisatorischen oder Managementproblemen entwickeln lernen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	-
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	60-minütige Klausur 100 % (oder anteiliger Einbezug einer oder mehrerer bewerteter Übungsleistungen; Form und Anteil dieser Leistungen werden vor Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben)
Empfohlene Literatur	Die relevante Literatur wird zu Beginn des jeweiligen Semesters bekanntgegeben.
Unterrichtssprache	Deutsch

Modul MW13.4 Seminar Organisation	
Modulcode	MW13.4
Modultitel (deutsch)	Seminar Organisation
Modultitel (englisch)	Seminar in Organization
Modul-Verantwortliche/r	Professor Dr. Peter Walgenbach
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	-
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	MW13.1 und/oder MW13.2
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Masterarbeit im Bereich Organisation
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	021 M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, 179 M.Sc. Betriebswirtschaftslehre für Ingenieure und Naturwissenschaftler, 276 M.Sc. Wirtschaftsmathematik, 181 M.Sc. Wirtschaftspädagogik: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S
Leistungspunkte (ECTS credits)	6 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	180 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	150 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Wechselnde Themen aus den Bereichen Organisation und Management
Lern- und Qualifikationsziele	Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit und deren Präsentation, Vertiefung von Kenntnissen im jeweiligen Themenbereich des Seminars, Schulung der Recherchekompetenz, Training der analytischen und argumentativen Kompetenzen sowie der Präsentationskompetenzen. Im Rahmen von Vorträgen sind die (bisher erarbeiteten) theoretischen Inhalte sowie ggf. empirischen Ergebnisse des Seminararbeitsthemas zu präsentieren und durch die Gruppe der Seminarteilnehmer zu diskutieren. Das hiermit verfolgte Lernziel des Erwerbs kritischer Diskussionsfähigkeit erfordert jeweils die Anwesenheit der Seminarteilnehmer und deren aktive Teilnahme an der Diskussion.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	-

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	100% (Hausarbeit (ca. 60%), Referat, Koreferat und Diskussionsbeteiligung (ca. 40%);abweichende Prüfungsformen sowie die genaue Notengewichtung werden rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben) Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen des Moduls (bei Verhinderung durch Krankheit oder zeitliche Überlappung mit anderen Pflichtterminen ist dies dem Modulverantwortlichen unverzüglich anzuzeigen und entsprechend nachzuweisen bzw. glaubhaft zu machen)
Empfohlene Literatur	Die relevante Literatur wird zu Beginn des jeweiligen Semesters bekanntgegeben.
Unterrichtssprache	Deutsch

Modul SG-EXK Exkursion	
Modulcode	SG-EXK
Modultitel (deutsch)	Exkursion
Modultitel (englisch)	Excursion
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Lev Esipovich
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	M.A. Sport Governance: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	(Art, SWS) Seminar mit Exkursion (S, 1)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	15 h
- Selbststudium	135 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Im Rahmen des Moduls findet eine Exkursion in eine für den Studiengang relevante Institution (z.B. Dachverbände, politische Institutionen, Unternehmen) statt. Die Exkursion wird im Laufe des Semesters von den Studierenden unter Anleitung einer Lehrkraft geplant. Der Planungs- und Umsetzungsprozess ist ein Bestandteil des im Vorfeld der Exkursion stattfindenden Seminars. Zum anderen wird im Seminar die fachspezifische Thematik der jeweiligen Exkursion vertieft.
Lern- und Qualifikationsziele	Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen Studierende über die praxisrelevanten Kenntnisse zum Thema und zu den jeweiligen Problemstellungen der Exkursion. Sie können nach der relevanten Literatur und anderen Informationen zum jeweiligen Sachgebiet recherchieren und diese kritisch diskutieren. Schließlich sind sie in der Lage, sich sach- und fachbezogen mit Vertreterinnen und Vertretern unterschiedlicher akademischer und nicht-akademischer Handlungsfelder der Sport Governance auszutauschen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Die Studierenden sollen an der Exkursion und an deren Organisation im Vorfeld teilnehmen.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Referat oder Exkursionsbericht als Prüfungsleistung (100%). Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

Zusätzliche Informationen zum Modul	Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei der Exkursion und den vorbereitenden Terminen gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit.
Empfohlene Literatur	Die relevante Literatur wird zu Beginn des jeweiligen Semesters bekanntgegeben.
Unterrichtssprache	--

Modul SG-GAE Grundlagen der Angewandten Ethik	
Modulcode	SG-GAE
Modultitel (deutsch)	Grundlagen der Angewandten Ethik
Modultitel (englisch)	Grundlagen der Angewandten Ethik
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. mult. Nikolaus Knoepffler
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	M.A. Sport Governance: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	(Art, SWS) Einführung in die Angewandte Ethik (V, 2)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul bietet einen Überblick zu zentralen Themen, Problemstellungen und Arbeitsweisen der Angewandten Ethik sowie über die wichtigste Sekundärliteratur.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden beherrschen Kenntnisse zu zentralen Themen und Problemstellungen der Angewandten Ethik und sind mit deren Arbeitsweisen sowie der wichtigsten Sekundärliteratur vertraut. Sie kennen die Arbeitsweisen in der Angewandten Ethik.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Aktive Teilnahme an der Vorlesung. Die zu erbringende Teilnahmeleistung wird zu Beginn der Veranstaltung von dem Dozenten bekannt gegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur (60 Minuten) (100%)
Zusätzliche Informationen zum Modul	keine
Empfohlene Literatur	Die relevante Literatur wird zu Beginn des jeweiligen Semesters bekanntgegeben.
Unterrichtssprache	--

Modul SG-GGOV Good Governance und Ethik im Sport	
Modulcode	SG-GGOV
Modultitel (deutsch)	Good Governance und Ethik im Sport
Modultitel (englisch)	Good Governance and Ethics in Sport
Modul-Verantwortliche/r	PD Dr. Reyk Albrecht
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Masterarbeit
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	M.A. Sport Governance: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	(Art, SWS) Vorlesung (V, 2) und Seminar (S, 2) oder Seminar A (S, 2) und Seminar B (S, 2)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Theoretische Grundlagen verantwortungsvoller Führung im Sport. Insbesondere wirtschafts-, führungs- und sportethische Grundlagen sowie aktuelle Fragen und Herausforderungen guter Führung und Ethik im Sport wie z.B. Korruption, Doping, Fairness und achtsamer Umgang auf individueller und institutioneller Ebene sowie kennenlernen möglicher Interventionsmaßnahmen auf individueller und institutioneller Ebene.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen und verstehen Grundlagen und Terminologie verantwortungsvoller Führung im Sport sowie aktuelle ethische Fragen und Herausforderungen. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zum selbstständigen, argumentationsbasierten Diskutieren zentraler Fragestellungen einer Good Governance im Sport auf Mikro-, Meso- und Makroebene; Die Studierenden haben die Fähigkeit zur Einordnung konkreter Interventionsmaßnahmen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Aktive Teilnahme am Seminar. Die aktive Teilnahme umfasst die Übernahme von Protokollen, Referaten oder dem Umfang nach vergleichbaren Leistungen. Die zu erbringende Teilnahmeleistung wird zu Beginn der Veranstaltung von dem Dozenten bekannt gegeben.

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur (60 Minuten) (100%)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit.
Empfohlene Literatur	Die relevante Literatur wird zu Beginn des jeweiligen Semesters bekanntgegeben.
Unterrichtssprache	--

Modul SG-GRU Grundlagen der Sport Governance	
Modulcode	SG-GRU
Modultitel (deutsch)	Grundlagen der Sport Governance
Modultitel (englisch)	Basics of Sport Governance
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. F. Daumann
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	Keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	SG-SSG Spezialprobleme in Sport Governance
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	M.A. Sport Governance: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	(Art, SWS) Grundlagen der Sport Governance I (V, 2)Grundlagen der Sport Governance II (S, 2)
Leistungspunkte (ECTS credits)	9 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	270 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	210 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Im Rahmen des Moduls erfolgt eine einführende Auseinandersetzung mit dem Begriff und Konzept der Governance. Es werden Governance-Theorien, -Strukturelemente, -Modelle, -Instrumente und -Einflussfaktoren betrachtet sowie eine Einführung in die Governance-Beziehungsebenen (Sport und Politik, Sport und Wirtschaft sowie Sport und Gesellschaft) vorgenommen. Zudem stehen Governance-Strukturen (z. B. im Bereich der Finanzierung) im Kontext des nationalen und internationalen Sports im Mittelpunkt.
Lern- und Qualifikationsziele	Beherrschung allgemeiner Kenntnisse von Governance-Theorien, -Modellen, -Instrumenten und -Strukturen; Anwendung dieser auf unterschiedliche Organisationsformen im nationalen und internationalen Sport; Erkennen aktueller Entwicklungen in Theorie und Praxis im Kontext des Themenkomplexes der Sport Governance
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat im Seminar, Grundlagen der Sport Governance II
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur (90 min) (100%)

Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	--

Modul SG-MSP0 Struktur und Analyse der Märkte im Sport	
Modulcode	SG-MSP0
Modultitel (deutsch)	Struktur und Analyse der Märkte im Sport
Modultitel (englisch)	Structure and Analysis of the Markets in Sport
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Frank Daumann
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	M.Sc. Sportwissenschaft – Performance and Health: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	(Art, SWS) Struktur der Sportmärkte (S, 2)Angewandte Marktanalyse und -forschung im Sport (S, 3)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	75 h
- Selbststudium	225 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Gegenstand dieses Moduls ist die Beschreibung und Analyse ausgewählter Sport- und sportnaher Märkte. Dabei werden die relevanten Rahmenbedingungen, die Marktstruktur, das Marktverhalten und die Marktergebnisse einer näheren Betrachtung unterzogen. Um dieser Aufgabenstellung gerecht zu werden, werden vertiefte Kenntnisse des ökonomischen Instrumentariums zur Analyse der Märkte vermittelt.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden können die speziellen markt- und wettbewerbstheoretischen Sachverhalte erläutern und ein umfassendes Verständnis über die Struktur der relevanten Sportmärkte und des Wettbewerbs auf diesen Märkten vorweisen. Sie können spezifische Kenntnisse des strategischen Marketing-Managements für die Sportwirtschaft vorweisen, die Möglichkeiten und Grenzen der Marktforschung erläutern, konkrete marktbezogene Fragestellungen in der Sportwirtschaft entwerfen, analysieren sowie eigene wissenschaftliche Arbeit im Kontext sportökonomischer Fragestellungen vornehmen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	keine

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	<p>Die Modulprüfung setzt sich aus zwei Teilprüfungen zusammen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Im Seminar ‚Struktur der Sportmärkte‘ muss eine Teilprüfung in Form eines Referats erbracht werden. Die Gesamtnote für das Seminar geht zu 30% in die Modulnote ein. • Im Seminar ‚Angewandte Marktanalyse und -forschung im Sport‘ ist ein Forschungsbericht oder eine Hausarbeit zum Forschungsprojekt zu verfassen. Die Gesamtnote für das Seminar geht zu 70% in die Modulnote ein. <p>Jede Modulteilprüfung muss mindestens bestanden sein.</p>
Zusätzliche Informationen zum Modul	<p>Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit.</p>
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	--

Modul SG-POL1 Politische Systeme	
Modulcode	SG-POL1
Modultitel (deutsch)	Politische Systeme
Modultitel (englisch)	Political Systems
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Marion Reiser
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	SG-RSO
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	M.A. Sport Governance: Wahlpflichtmodul im Wahlpflichtbereich ‚Politische Systeme‘
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Vorlesung, 2 SWS Vorlesung, 2 SWS
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	<p>In der einen Vorlesung des Moduls wird grundlegend in die Typologie der politischen Systeme eingeführt; es werden also im Wesentlichen Probleme der Polity-Ebene behandelt. Es werden die wichtigsten politischen Systeme – nicht nur der westlichen Welt – vorgestellt, die Unterschiede von deren Input- und Outputstrukturen diskutiert und analysiert, wie sich diese Strukturen auf die Interessenvermittlung und die politische Entscheidungsfindung auswirken. Beispielhaft werden Konzepte des Demokratievergleichs und des Vergleichs von Parteiensystemen behandelt.</p> <p>Die zweite Vorlesung widmet sich dem deutschen politischen System im europäischen Kontext. Im Mittelpunkt stehen staatliche Institutionen (polity), Prozesse und Akteure der politischen Willensbildung und Interessenartikulation (politics) sowie Politikfelder (policy). Darüber stehen wichtige Konzepte und Erklärungsansätze im Mittelpunkt, mit denen der Wandel des deutschenpolitischen Systems in vergleichender europäischer Perspektive analysiert werden kann.</p>

Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden beherrschen Grundkenntnisse der Typologie der politischen Systeme. Sie verfügen über die Fähigkeit zur Einordnung politischer Systeme zu bestimmten Systemtypen mit Hilfe der Methoden und Grundbegriffe des Systemvergleichs in der Politikwissenschaft an konkreten Beispielen. Zudem beherrschen die Studierenden die Grundkenntnisse des deutschen politischen Systems in vergleichender Perspektive.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	keine
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Die Modulprüfung besteht in Form von zwei Teilprüfungen: Die Vorlesungen schließen jeweils mit einer Klausur (90 min) ab. Die Note für die jeweilige Klausur fließt zu 50 Prozent in die Modulnote ein. Jede Teilmodulprüfung muss bestanden sein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	keine
Empfohlene Literatur	Die relevante Literatur wird zu Beginn des jeweiligen Semesters bekanntgegeben.
Unterrichtssprache	--

Modul SG-POL2 Politökonomische Theorieansätze	
Modulcode	SG-POL2
Modultitel (deutsch)	Politökonomische Theorieansätze
Modultitel (englisch)	Political Economy Theory Approaches
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Frank Daumann
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	SG-RSO
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	M.A. Sport Governance: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Seminar (2 SWS), Selbststudium
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In diesem Modul werden die Kenntnisse ausgewählter politökonomischer Theorien vertieft und gefestigt. Insbesondere wird auf die Verbindungen zwischen der Politik, Gesellschaft und Ökonomie eingegangen, wobei die Beziehungswirkungen auf anwendungsbezogenen Beispielen (z. B. aus dem Sportbereich) verdeutlicht werden. Je nach Schwerpunktsetzung steht ein bestimmtes Forschungs- und Theoriegebiet im Mittelpunkt (z. B. Ökonomische Theorie der Demokratie, Ökonomische Theorie der Bürokratie, Wirtschaftspolitik in der Demokratie etc.).
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden sind je nach Schwerpunktsetzung mit aktuellen Forschungsdebatten und konzeptionellen Neuentwicklungen des jeweiligen Theoriegebiets vertraut. Zudem verfügen sie über Fähigkeiten zur selbstständigen Analyse der Fragestellungen im Kontext der betrachteten Theorien sowie zur Erarbeitung sowie Diskussion der Lösungsansätze.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	keine

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Es muss eine Portfolio-Prüfung in Form einer schriftlichen Ausarbeitung, einer Moderation und eines Referats erbracht werden. Portfolio setzt sich aus drei studienbegleitenden Leistungen zusammen. In der Regel sind es Referat, eine schriftliche Ausarbeitung und Moderation. Das der Bewertung zugrundeliegende Punktesystem, die je Teilelement maximal erreichbare Punktzahl, die für das Bestehen erforderliche Gesamtpunktzahl, Gewichtungen und Notenzuordnungen werden spätestens zu Beginn des Moduls bzw. der Lehrveranstaltung bekannt zu geben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	keine
Empfohlene Literatur	Die relevante Literatur wird zu Beginn des jeweiligen Semesters bekanntgegeben.
Unterrichtssprache	--

Modul SG-RSO Regulierung von Sportorganisationen	
Modulcode	SG-RSO
Modultitel (deutsch)	Regulierung von Sportorganisationen
Modultitel (englisch)	Regulation of Sports Organizations
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. F. Daumann
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	10 LP im Wahlpflichtbereich „Politische Systeme“ (1 aus 3: SG-POL1, MAPOL 310 oder MAPOL 340)
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Masterarbeit
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	M.A. Sport Governance: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	(Art, SWS) Sportpolitische Regulierung (S, 2) Sportrechtliche Regulierung (S, 2)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Im Mittelpunkt der sportpolitischen Lehrveranstaltung stehen sportpolitische Strukturen, politische Instrumente zur Steuerung im Sport sowie Aspekte des sportpolitischen Handelns. In der Lehrveranstaltung ‚Sportrechtliche Regulierung‘ erfolgt eine Beschäftigung mit spezifischen Regularien und wegweisenden Urteilen auf nationaler und internationaler Ebene im Sportkontext.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über spezielle Kenntnisse im Bereich der Sportpolitik und des Sportrechts. Sie sind in der Lage, sportpolitische und -rechtliche Fragestellungen zu analysieren sowie adäquate Lösungen dafür zu erarbeiten, zu präsentieren und darüber kritisch zu diskutieren.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	keine

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Die Modulprüfung besteht in Form von zwei Teilprüfungen (Bewertung jeweils zu 50 %), wobei jede in Form eines Portfolios erbracht wird. Jedes Portfolio setzt sich aus drei studienbegleitenden Leistungen pro Lehrveranstaltung zusammen. In der Regel sind es Essay, Präsentation und Moderation (je eine Leistung pro Lehrveranstaltung). Das der Bewertung zugrundeliegende Punktesystem, die je Teilelement maximal erreichbare Punktzahl, die für das Bestehen erforderliche Gesamtpunktzahl, Gewichtungen und Notenzuordnungen werden spätestens zu Beginn des Moduls bzw. der jeweiligen Lehrveranstaltung bekannt zu geben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Die relevante Literatur wird zu Beginn des jeweiligen Semesters bekanntgegeben.
Unterrichtssprache	--

Modul SG-SSG Spezialprobleme in Sport Governance	
Modulcode	SG-SSG
Modultitel (deutsch)	Spezialprobleme in Sport Governance
Modultitel (englisch)	Special Problems in Sport Governance
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. F. Daumann
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	SG-GRU
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Masterarbeit
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	M.A. Sport Governance: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	(Art, SWS) Führung in Sportorganisationen (S, 2)Praxisfelder von Sport Governance (S/P, 2)
Leistungspunkte (ECTS credits)	8 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	240 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	180 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul behandelt vertiefend die Besonderheiten und Strukturen von Sportorganisationen. Zudem stehen die verantwortungsvolle und nachhaltige Steuerung von Sportorganisationen sowie die Analyse und Bearbeitung anwendungsbezogener oder forschungsbezogener Problemstellungen der Leitung, Überwachung und des Wandels von Sportorganisationen im Mittelpunkt.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden verstehen aktuelle Probleme und Herausforderungen in unterschiedlichen Themenbereichen der Sport Governance (z. B. im Bereich der Digitalisierung, der Reformierung und der Finanzierung). Durch eine strategische und kritische Analyse sind sie in der Lage, Lösungen für die nachhaltige und verantwortungsvolle Leitung von Sportorganisationen zu erarbeiten, zu präsentieren und darüber kritisch zu diskutieren. Zudem sind sie befähigt, anwendungsorientierte Projekte weitgehend selbstgesteuert bzw. autonom durchzuführen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	keine

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	<p>Die Modulprüfung setzt sich aus zwei Teilprüfungen zusammen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Im Seminar ‚Führung von Sportorganisationen‘ muss eine Teilprüfung in Form eines Referats erbracht werden. Die Gesamtnote für das Seminar geht zu 50 % in die Modulnote ein. • Im Seminar ‚Praxisfelder von Sport Governance‘ muss eine Teilprüfung in Form eines Referats (inkl. einer schriftlichen Ausarbeitung) oder eines Projektberichts erbracht werden. Die Gesamtnote für das Seminar geht zu 50 % in die Modulnote ein. <p>Jede Modulteilprüfung muss mindestens bestanden sein.</p>
Zusätzliche Informationen zum Modul	<p>Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit.</p>
Empfohlene Literatur	<p>Die relevante Literatur wird zu Beginn des jeweiligen Semesters bekanntgegeben.</p>
Unterrichtssprache	--

Modul SG-MAA Masterarbeit	
Modulcode	SG-MAA
Modultitel (deutsch)	Masterarbeit
Modultitel (englisch)	Master thesis
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. F. Daumann
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	vgl. Prüfungsordnung (u.a. 60 Leistungspunkte einschl. SG-GGOV, SG-SSG, SG-RSO)
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	M.A. Sport Governance: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	6 Monat(e)
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Masterarbeit
Leistungspunkte (ECTS credits)	30 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	900 h
- Präsenzstunden	- h
- Selbststudium	- h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Bearbeitung eines wissenschaftlichen Themas nach Wahl.
Lern- und Qualifikationsziele	Mit der Master-Arbeit weisen die Studierenden nach, dass sie eine anwendungs- oder forschungsbezogene Fragestellung aus dem fachlichen Kontext von Sport Governance innerhalb einer vorgegebenen Frist selbstständig mit wissenschaftlichen Methoden erfassen, bearbeiten, zielorientiert auswerten und die Ergebnisse problembezogen interpretieren, bewerten und wissenschaftlichen Standards entsprechend darstellen können.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	vgl. Prüfungsordnung
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Schriftliche Arbeit (100%).
Zusätzliche Informationen zum Modul	Der Umfang soll 80 Seiten (160.000 Zeichen) nicht überschreiten.
Empfohlene Literatur	Die relevante Literatur wird zu Beginn des jeweiligen Semesters bekanntgegeben.
Unterrichtssprache	--

Abkürzungen:

Abkürzungen für Veranstaltungen

AVL....	Antrittsvorlesung
AG....	Arbeitsgemeinschaft
AM....	Aufbaumodul
AS....	Ausstellung
BM....	Basismodul
BzPS....	Begleitveranstaltung zum Praxissemester
B....	Beratung
Bes....	Besichtigung
KB....	Besprechung
Blo....	Blockierung
BV....	Blockveranstaltung
DV....	Diavortrag
EF....	Einführungsveranstaltung
ES....	Einschreibungen
EKK....	Examensklausurenkurs
EX....	Exkursion
Exp....	Experiment/Erhebung
FE....	Feier/Festveranstaltung
F....	Filmvorführung
GÜ....	Geländeübung
GK....	Grundkurs
HpS....	Hauptseminar
HS/B....	Hauptseminar/Blockveranstaltung
HS/Ü....	Hauptseminar/Übung
Inf....	Informationsveranstaltung
IHS/ Ü....	Interdisziplinäres Hauptseminar/ Übung
KS....	Klausur
PR....	Klausur/Prüfung
K....	Kolloquium
K/P....	Kolloquium/Praktikum
KS....	Konferenz/Symposium
kV....	Kulturelle Veranstaltung
Ku....	Kurs
Ku....	Kurs

Abkürzungen für Veranstaltungen

Lag....	Lagerung
LFP....	Lehrforschungsprojekt
Lek....	Lektürekurs
M....	Modul
MV....	Musikveranstaltung
OS....	Oberseminar
OnLS....	Online-Seminar
OnV....	Online-Vorlesung
P....	Praktikum
PrS....	Praktikum/Seminar
PM....	Praxismodul
Pr....	Probe
PJ....	Projekt
PPD....	Propädeutikum
PS....	Proseminar
PrVo....	Prüfungsvorbereitung
QB....	Querschnittsbereich
RE....	Repetitorium
V/R....	Ringvorlesung
SU....	Schulung
S....	Seminar
S/E....	Seminar/Exkursion
S/Ü....	Seminar/Übung
SZ....	Servicezeit
SI....	Sitzung
SoSch....	Sommerschule
SO....	Sonstiges
SV....	Sonstige Veranstaltung
SK....	Sprachkurs
TG....	Tagung
TT....	Teleteaching
TN....	Treffen
T....	Tutorium
Tu....	Tutorium
Ü....	Übung
Ü/B....	Übung/Blockveranstaltung
Ü....	Übungen
Ü/I....	Übung/Interdisziplinär
Ü/P....	Übung/Praktikum
Ü/T....	Übung/Tutorium

Abkürzungen für Veranstaltungen

Ve....	Versammlung
ViKo....	Videokonferenz
V....	Vorlesung
V/K....	Vorlesung m. Kolloquium
V/P....	Vorlesung/Praktikum
V/S....	Vorlesung/Seminar
V/Ü....	Vorlesung/Übung
VT....	Vortrag
Vor....	Vortrag
WS....	Wahlseminar
WV....	Wahlvorlesung
We....	Weiterbildung
WOS....	Workshop
Wo....	Workshop
ZÜ....	Zeugnisübergabe

Other Abbreviations

Anm....	Anmerkung
ASQ....	Allgemeine Schlüsselqualifikationen
AT....	Altes Testament
E....	Essay
FSQ....	Fachspezifische Schlüsselqualifikationen
FSV....	Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften
GK....	Grundkurs
IAW....	Institut für Altertumswissenschaften
LP....	Leistungspunkte
NT....	Neues Testament
SQ....	Schlüsselqualifikationen
SS....	Sommersemester
SWS....	Semesterwochenstunden
TE....	Teilnahme
TP....	Thesenpublikation
ThULB....	Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek
VVZ....	Vorlesungsverzeichnis
WS....	Wintersemester